

Protokoll der Lernortkooperation nach §78 Hamburgisches Schulgesetz

am Mittwoch, den 15.09.2021 von 15.30 bis 17.45 Uhr

Die Schulleiterin der BS32, Frau Höhne, begrüßt die Teilnehmerinnen und Teilnehmer der LOK-Sitzung.

TOP 1: Genehmigung des Protokolls vom 23.09.2020

Das Protokoll wird ohne Einwände bzw. Anmerkungen genehmigt. Alle LOK- Protokolle sind auf der schuleigenen Homepage abgelegt.

Top 2: Allgemeine Situation in der Schule

- Corona-Regelungen: Frau Höhne erläutert die Entwicklungen seit März 2021. Nach dem Umzug in das neue Schulgebäude fand der BS-Unterricht bis zu den Sommerferien im Fernunterricht über MS-Teams statt. Hervorgehoben wird das Engagement der Kolleginnen und Kollegen und der sehr gute Austausch in der Phase des Fernunterrichts mit dem Schulvorstand.
Seit 19.8.2021 findet an den Berufsbildenden Schulen grundsätzlich wieder Präsenzunterricht statt. Der aktuelle Muster-Hygieneplan ist auf der Homepage zu finden.
Für die BS32 gilt darüber hinaus ein schulischer Hygieneplan (siehe Homepage), der u.a. folgende Regelungen enthält:
 - Bildung von Kohorten zur besseren Nachverfolgung
 - Maskenpflicht im Gebäude, auch im Unterricht
 - Testpflicht 2x/Woche für nichtgeimpfte Schülerinnen und Schüler
 - Lüften in den Klassenräumen alle 20 Minuten – trotz moderner Lüftungssysteme/Luftaustausch im neuen Gebäude

Bislang musste keine Klasse in Quarantäne geschickt werden.

Mobile Impfteams haben am 30.8.21 Erstimpfungen angeboten und werden am 20.9.21 die Zweitimpfungen sowie Erstimpfungen mit Johnson & Johnson durchführen.
- Berufsschule/GH: Herr Wonnemann (Abteilungsleiter der Berufsschule) berichtet über Entwicklungen und Neuerungen in der Berufsschule/Großhandel:
 - Anmeldungen: Stand 15.09.2021
Teilzeitklassen - 87 SuS = 3 Klassen
Blockklassen - 151 SuS = 6 Klassen
 - Profilwahl und Klasseneinteilung
Im Durchgang BG20 wurde test- und teilweise das Prinzip: ein Kurs = eine Klasse aufgehoben. Trotzdem ist es gelungen, einige Klassen ausschließlich aus SuS eines Kurses zu bilden. In diesem Durchgang (BG21) soll an dem Verfahren festgehalten werden.
 - Neuordnung
Mit Ausbildungsbeginn 1.8.2020 gilt die neue Verordnung (Großhandelsmanagement). Neu ist die gestreckte Abschlussprüfung mit AP1 und AP2. Es gab eine Änderung der Verordnung:
„§ 6 Absatz 2 der Groß- und Außenhandelsmanagement-Kaufleute-Ausbildungsverordnung vom 19.März 2020 wird wie folgt gefasst:
(2) Teil 1 soll im vierten Ausbildungshalbjahr stattfinden. Teil 2 findet am Ende der Berufsausbildung statt.“

Wird die Ausbildungsdauer verkürzt, so soll Teil 1 der Abschlussprüfung spätestens vier Monate vor dem Zeitpunkt von Teil 2 der Abschlussprüfung stattfinden. Den jeweiligen Zeitpunkt legt die zuständige Stelle fest.“

Im 20er Jahrgang ist kein System erkennbar, zu welchem Zeitpunkt die Auszubildenden in die AP1 gehen. Ansprechpartner für diese Fragen ist ausschließlich die Handelskammer als zuständige Stelle.

- Neuordnung Lernfelder

Das Lernfeld 07 beinhaltet nicht mehr „VWL“, sondern „Außenwirtschaftslehre“. Hier wird es eine schulinterne Fortbildung für die Kolleginnen und Kollegen geben.

Lernfeld 09: „Geschäftsprozesse mit digitalen Werkzeugen unterstützen“. Hier ist Unterrichtsmaterial in einer länderübergreifenden Zusammenarbeit entwickelt worden.

Lernfeld 13: „Ein Projekt im Großhandel planen und durchführen. Hier soll es eine Zusammenarbeit mit der Abteilung E-Commerce und der BS31 geben.

Die „Individualisierung-Projektgruppe“ ist in den Lernfelder 01 bis 06 aktiv.

- Mündliche Prüfung

Die mündliche Prüfung erfolgt in der Form eines **fallbezogenen Fachgesprächs zu betrieblichen Fachaufgaben** im Ausbildungsbetrieb (30 Minuten/20%).

Eine Neuerung besteht darin, dass der Prüfling bei der Vorbereitung zwischen **zwei Varianten** wählen kann:

1. Klassische Variante:

Der Prüfungsausschuss stellt zwei praxisbezogene Aufgaben aus zwei unterschiedlichen Prüfungsgebieten zur Auswahl. Der Prüfling wählt eine Aufgabe und erhält eine Vorbereitungszeit von 15 Minuten.

2. Reportvariante:

Der Prüfling fertigt über zwei eigenständig im Ausbildungsbetrieb bearbeitete praxisbezogene Fachaufgaben (zwei unterschiedliche Prüfungsgebiete) zwei Reporte an. Der Prüfungsausschuss wählt einen für das Fachgespräch aus. Von den Verbänden wird die „klassische Variante“ empfohlen.

- Microsoft 365

Die Schaffung von Rechtssicherheit für die Anwendung von Office 365 ist weiterhin in Arbeit (HIBB). Aktuelle Herausforderungen:

- Einschränkungen: MS Forms (...), kann in Zukunft ggf. nicht mehr genutzt werden
- Lizenz muss von SuS beantragt werden
- Trotz der Möglichkeiten zu digitalem Arbeiten wünschen einige SuS noch „Papier“.

- Bücher

Die Neuauflage des „Band 2 – Groß im Handel“ ist für die SuS des 2.

Ausbildungsjahres angeschafft. Die SuS haben die Wahl zwischen dem Buch und der digitalen Version, genannte „Bi-Box“.

- Freiwillige Zusatzprüfungen

Aufgrund neuer Anforderungen an die freiwilligen KMK- Zusatzprüfungen in Außenwirtschaftslehre (AWL) und Wirtschaftsinformatik (Winf) hat sich die BS32 entschieden, in AWL eine schulinterne Prüfung anzubieten, in Winf wird ausschließlich das schulinterne Zertifikat erteilt werden.

TOP 3: Wahl einer/eines neuen Vorsitzenden der LOK

Frau Höhne bedankt sich für die vertrauensvolle Zusammenarbeit bei der LOK-Vorsitzenden, Frau Herrmann, die seit 2011 das Amt innehatte und nun ausscheidet. Frau Stange (OTTO) übernimmt den LOK-Vorsitz.

TOP 4: Führung durch das neue Gebäude

Die Ausbilderinnen und Ausbilder besichtigen mit Kolleginnen und Kollegen und der Schulleitung das neue Schulgebäude.

TOP 5: Offener Austausch zwischen Ausbildungsbetrieben und Klassenleitungen

Zum Abschluss der LOK-Sitzung findet ein allgemeiner Austausch statt. Von besonderem Interesse sind die Themen „Digitales Berichtsheft“ und „Betriebliche Projekte/Report“.